

KREISSTADT METTMANN Die Bürgermeisterin Beschlussvorlage			Drucksachennummer 166.1/2021
Abteilung Gebäudemangement	öffentlich	☒	
Bernhardt, Andreas	nicht öffentlich	☐	

Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Rat	8.c	24.03.2021

Mittelfreigaben Fenster- und Sonnenschutzerneuerung am Heinrich-Heine-Gymnasium								
<u>Finanzielle Auswirkungen</u>	Ja							
Kosten	222.000 Euro							
Produkt	03.03.05 Gymnasien, Maßnahme 19-33-000394 Fenster- und Sonnenschutzerneuerung HHG							
Haushaltsjahr	2021							
Folgekosten	Betriebs- und Unterhaltungskosten							
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung	☒ ja	☐ nein						
Deckungsvorschlag								
<u>Anmerkung der Stadtkämmerin:</u> gez. Traumann								
<u>UMWELTBELANGE</u> werden besonders berührt im Bereich: <table style="width: 100%; margin-top: 10px;"> <tr> <td>☐ Abfall</td> <td>☐ Wasserhaushalt</td> <td>☐ Klima</td> </tr> <tr> <td>☐ Boden</td> <td>☐ Natur- und Artenschutz</td> <td>☐ Emissionen / Immissionen</td> </tr> </table>			☐ Abfall	☐ Wasserhaushalt	☐ Klima	☐ Boden	☐ Natur- und Artenschutz	☐ Emissionen / Immissionen
☐ Abfall	☐ Wasserhaushalt	☐ Klima						
☐ Boden	☐ Natur- und Artenschutz	☐ Emissionen / Immissionen						

BESCHLUSSVORSCHLAG Die Mittel für die Fenster- und Sonnenschutzerneuerung HHG werden auch in Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung sofort freigegeben.
--

<u>Abstimmungsergebnis:</u>			
	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU			
Die Grünen			
SPD			
FDP			
Zur Sache!ME			
WGME			
AfD			
Die Linke			
Bürgermeisterin			

Verwaltungserläuterung:

Die alten Holzfenster im Heinrich-Heine-Gymnasium sollen durch Kunststofffenster ersetzt und der Sonnenschutz soll in diesem Zuge mit erneuert werden. Die Erneuerung soll spätestens in den Sommerferien durchgeführt werden, sodass mit der Maßnahme umgehend begonnen werden muss. Daher ist eine Mittelfreigabe auch im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung erforderlich.

Um die Freigabe der Mittel für die Fenster- und Sonnenschutzerneuerung in Höhe von 222.000,- € wird gebeten.

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 09.03.2021 zugestimmt.

Gez. Geschorec